



UHER

EG 740 stereo

Bedienungsanleitung
Operating Instructions
Instructions d'emploi

Achtung:

Mit diesem Empfangsgerät dürfen nur Sendungen des Rundfunks empfangen werden. Werden unbeabsichtigt andere Sendungen empfangen, so dürfen sie weder aufgezeichnet, noch anderen mitgeteilt werden. Das Vorhandensein solcher Sendungen darf auch nicht anderen zur Kenntnis gebracht werden. (Auszug aus der Allgemeinen Ton- und Fernseh-Rundfunkgenehmigung.)

Inhaltsverzeichnis

1. Beachten Sie bitte folgendes, wenn Sie Ihr Gerät aufstellen			
1.1 Stromversorgungsbuchse POWER	2	2.3 Tipptaste MANUAL (7) und Anzeigediode (8)	4
1.2 Buchse OUTPUT	2	2.4 Anzeigediode MW (9)	4
1.3 Antennenanschlußbuchse MW	2	2.5 Anzeigediode FM (10)	4
1.4 Antennenanschlußbuchsen FM 75 OHM und 300 OHM	2	2.6 Anzeigediode STEREO (11)	4
		2.7 Tipptaste TAKE OVER (12) und Stationswahl-Tipptasten FM1 bis FM7 (13), (14), (15), (16), (17), (18) und (19) mit zugehörigen Betriebsanzeigedioden	4
		2.8 Kippschalter FM–MW (20)	4
		2.9 Kippschalter SIGNAL – MULTIPATH (21)	4
2. Bedienungselemente und ihre Funktionen	3	2.10 Kippschalter AFC (22)	4
2.1 Kippschalter POWER ON/OFF (1) und Betriebsanzeigediode (2)	3	2.11 Kippschalter STEREO – MONO (23)	4
2.2 Drehknopf TUNING (3), digitale Frequenzanzeige (4) für FM und MW, Instrument TUNING FM (5) und Instrument SIGNAL/MULTIPATH (6)	3		
		3. Technische Daten	5

1. Beachten Sie bitte folgendes, wenn Sie Ihr Gerät aufstellen

Ein Aufstellplatz mit hoher Luftfeuchtigkeit, starker Staubeinwirkung sowie starker Sonneneinstrahlung ist zu vermeiden. Alle Anschlußbuchsen befinden sich an der Geräterückseite.

1.1 Stromversorgungsbuchse POWER

Diese Buchse dient der Stromversorgung, die von der Buchse EG 740 des Vorverstärkers über den 6-poligen Stecker des Kabels Typ K 740 erfolgt.

1.2 Buchse OUTPUT

Diese Ausgangsbuchse dient der Tonsignalführung zur Buchse TUNER des Vorverstärkers über die 5-poligen Stecker des Kabels Typ K 740.

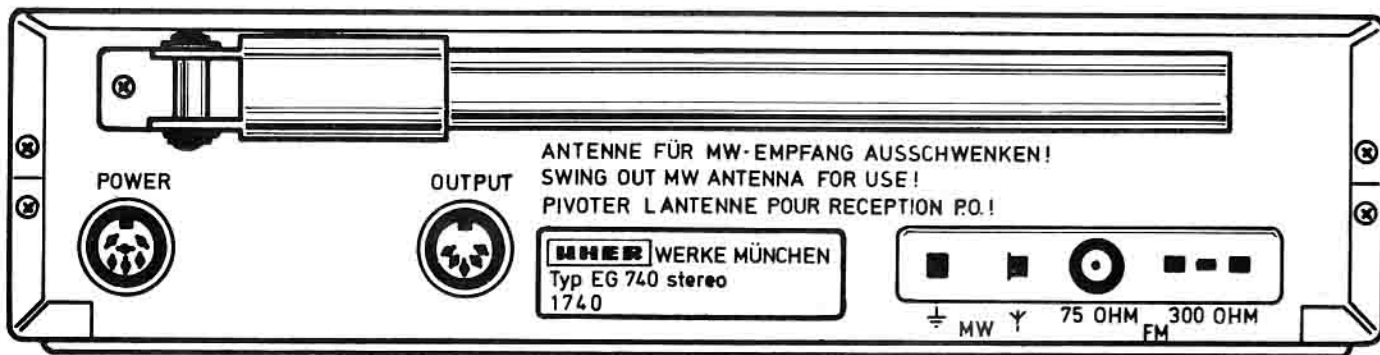
1.3 Antennenanschlußbuchse MW

Das Gerät ist mit einer eingebauten, schwenkbaren Ferritantenne für Mittelwellenempfang ausgestattet, die an der Geräterückseite

angeordnet ist. Durch Ausschwenken der Ferritantenne und eventuelles Drehen des Gerätes kann die Empfangsqualität für einen bestimmten Sender beeinflußt werden. Optimaler Empfang ist meist nur durch Anschluß an eine Antennenanlage zu erreichen, der über die Buchse MW erfolgt.

1.4 Antennenanschlußbuchsen FM 75 OHM und 300 OHM

Es stehen Anschlußmöglichkeiten für Koaxialkabel von 60 bis 75 Ohm an der Buchse FM 75 OHM und für symmetrische Flachbandkabel von 240 Ohm bis 300 Ohm an der Buchse FM 300 OHM zur Verfügung. Der Anschluß eines einfachen Dipols bringt in den seltensten Fällen zufriedenstellenden Empfang. Deshalb ist generell der Anschluß an eine Antennenanlage zu empfehlen.



2. Bedienungselemente und ihre Funktionen

Sie finden die mit Kennziffern bezeichneten Bedienungselemente, wenn Sie die Geräteabbildung am Ende der Bedienungsanleitung herausklappen.

2.1 Kippschalter POWER ON/OFF (1) und Betriebsanzeigediode (2)

Durch Niederdrücken dieses Kippschalters in die untere, einrastende Stellung wird der Tuner ausgeschaltet. Die Betriebsanzeigediode (2) erlischt. Der Tuner EG 740 kann über den Ein-Ausschalter am VG 840 ein- bzw. ausgeschaltet werden. Dazu muß der Kippschalter POWER in Stellung ON stehen.

2.2 Drehknopf TUNING (3), digitale Frequenzanzeige (4) für FM und MW, Instrument TUNING FM (5) und Instrument SIGNAL/MULTIPATH (6)

Der Drehknopf TUNING dient zur Einstellung der gewünschten Rundfunkstation deren Sendefrequenz an der digitalen Frequenzanzeige FM-MHz/MW-kHz erscheint. Zur exakten Feineinstellung dient bei UKW-Empfang das Instrument TUNING FM (5). Bei genauer Abstimmung befindet sich der Zeiger in der Mitte des mittleren Segments der Skala. Das Instrument SIGNAL/MULTIPATH (6) dient in Stellung SIGNAL des Kippschalters (21) zur Anzeige der Stärke des Empfangssignales eines eingestellten MW- oder UKW-Senders. Je größer der Zeigerausschlag, um so größer ist auch das Empfangssignal (siehe Abb. 1).

In Stellung MULTIPATH des Kippschalters (21) dient dieses Instrument zur Anzeige der Stärke eines eventuellen Mehrwegempfangs. Je größer der Zeigerausschlag, um so stärker ist der Mehrweg-

empfang. Es sollte die UKW-Station eingestellt werden, die nur geringen oder keinen Mehrwegempfang zeigt (siehe Abb. 2).

Achtung: Der Tuner ist mit einem Speicher ausgestattet, der immer die zuletzt angewählte Rundfunkstation einspeichert; damit wird diese bei erneutem Einschalten des Gerätes automatisch eingeschaltet.

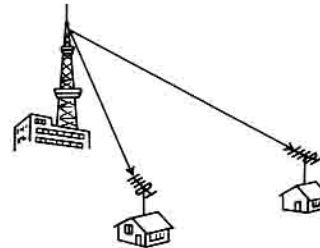


Abb.1 Direkt-Empfang

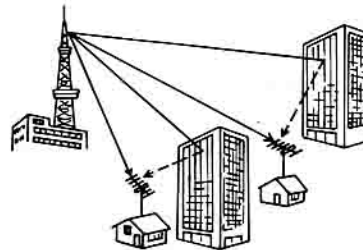
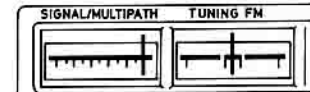
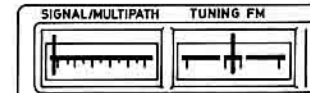


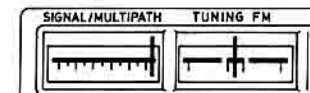
Abb.2 Mehrweg-Empfang



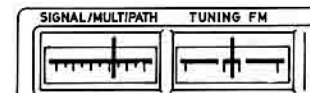
Empfangssignalanzeige



Mehrwegempfangsanzeige



Empfangssignalanzeige



Mehrwegempfangsanzeige

2.3 Tipptaste MANUAL (7) und Anzeigediode (8)

Die Tipptaste MANUAL ist immer zuerst zu drücken, bevor eine Stationswahl über den Drehknopf TUNING vorgenommen wird. Den eingeschalteten Zustand kennzeichnet das Leuchten der über der Taste angeordneten Anzeigediode.

2.4 Anzeigediode MW (9)

Das Leuchten dieser Anzeigediode kennzeichnet, daß der Wellenbereich Mittelwelle eingeschaltet ist.

2.5 Anzeigediode FM (10)

Das Leuchten dieser Anzeigediode kennzeichnet, daß der Wellenbereich UKW eingeschaltet ist.

2.6 Anzeigediode STEREO (11)

Das Leuchten dieser Anzeigediode kennzeichnet, daß der eingestellte Sender auf Stereobetrieb geschaltet ist.

2.7 Tipptaste TAKE OVER (12) und Stationswahl-Tipptasten FM1 bis FM7 (13), (14), (15), (16), (17), (18) und (19) mit zugehörigen Betriebsanzeigedioden

Die Tipptaste TAKE OVER dient in Verbindung mit den Stationswahltasten FM 1 bis FM 7 zur Einspeicherung von sieben UKW-Stationen, die nacheinander nach vorheriger Einstellung über den Drehknopf TUNING durch gleichzeitiges Drücken der Taste TAKE OVER und der jeweiligen FM-Stationstaste in den Speicher ein-

gegeben werden. Dieser Speicher wird bei Netzausfall von einer eingebauten NC Batterie versorgt, so daß die gespeicherten Empfangsfrequenzen in jedem Fall erhalten bleiben. Über jeder Stationswahl-Tipptaste ist eine Betriebsanzeigediode angeordnet, deren Leuchten den eingeschalteten Zustand anzeigt.

2.8 Kippschalter FM–MW (20)

Durch Niederdrücken dieses Kippschalters in die untere, einrastende Stellung wird der Tuner von UKW-Empfang auf MW-Empfang umgeschaltet. Die Anzeigediode (10) erlischt und die Anzeigediode (9) leuchtet.

2.9 Kippschalter SIGNAL – MULTIPATH (21)

Durch Niederdrücken dieses Kippschalters in die untere, einrastende Stellung wird das Instrument SIGNAL/MULTIPATH von Feldstärkenanzeige auf Mehrwegempfangs-Anzeige umgeschaltet (s. Abs. 2.2).

2.10 Kippschalter AFC (22)

Durch Niederdrücken dieses Kippschalters in die untere, einrastende Stellung wird die AFC-Einrichtung (AFC = Automatic Frequency Control) abgeschaltet, die dafür sorgt, daß die Abstimmung des Tuners durch äußere Einflüsse (z.B. Erwärmung während des Betriebes) nicht verändert wird.

2.11 Kippschalter STEREO – MONO (23)

Durch Niederdrücken dieses Kippschalters in die untere, einrastende Stellung wird der Tuner von Stereoempfang auf Monoempfang umgeschaltet. Die Anzeigediode (11) erlischt.

3. Technische Daten

Alle Daten werden entsprechend den durch die deutschen Normen (DIN) festgelegten Meßvorschriften für Empfangsgeräte angegeben.

Empfangsbereiche:	UKW: 87,5 MHz – 108 MHz MW: 520 kHz – 1605 kHz	Übersprechdämpfung (1 mV an 240 Ohm, 1 kHz, ± 40 kHz Hub):	50 dB
Anzahl der Stationstasten:	7 für UKW	Trennschärfe (± 300 kHz):	70 dB
Abstimmanzeigen:	5-stellige, digitale Frequenz- anzeige, Signalstärke bzw. Mehrwegempfang, Abstimmung	ZF-Dämpfung:	90 dB (MW: 34 dB)
Eingangsempfindlichkeit für 26 dB S/N, mono:	UKW: 1 µV an 60 Ohm (MW: 430 µV/m für 20 dB S/N)	Spiegelfrequenzdämpfung:	80 dB (MW: 42 dB)
Begrenzereinsatz (– 3 dB):	1 µV an 60 Ohm	Gleichwellenselektion:	0,8 dB
Übertragungsbereich (– 3 dB):	20 Hz – 15 kHz	ZF-Bandbreite:	150 kHz (MW: 5,8 kHz)
Klirrfaktor (Stereobetrieb, 1 mV an 240 Ohm, 1 kHz Hub ± 40 kHz):	0,3 %	NF-Ausgangsspannung: (± 40 kHz Hub):	750 mV, R, ca. 1 kOhm
Signal-Rauschspannungsab- stand (1 mV an 240 Ohm, ± 40 kHz Hub):	Mono: 73 dB Stereo: 66 dB	Antennenanschlüsse nach DIN:	
		UKW:	240 Ohm–300 Ohm symmetrisch 60 Ohm– 75 Ohm unsymmetrisch
		MW:	Antenne, Erde
		Weitere Anschlußbuchsen:	
		NF-Ausgang:	5-polig, DIN 41 524
		Stromversorgung (über Z 140):	mehrpole Miniaturbuchse
		Abmessungen (B × H × T) in mm:	235 × 60 × 215
		Gewicht:	ca. 1,6 kp

Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen und Liefermöglichkeiten vorbehalten.

